

Oktober / November 2025



Evangelisch-Lutherisches
Kirchspiel Dresden Süd

trefpunkt süd



Bannewitz



Leubnitz



Lockwitz



Prohlis



Strehlen

 Gottesdienste	4-5
 Gottesdienste in Altenheimen	6
 Kirchspiel	7-13
 Bannewitz / Kleinnaundorf	14-15
 Leubnitz-Neuostra	16-21
 Lockwitz / Röhrsdorf	22-25
 Prohlis	26-28
 Strehlen	29-32
 Bankverbindungen	33
 Adressen / Öffnungszeiten, Kontakte	34-35
 Schaufenster ins Kirchspiel	36

Hinweis:

Im treffpunkt süd werden besondere Jubiläen (Geburtstage, Taufen u. a.) veröffentlicht. Bitte melden Sie sich vor Redaktionsschluss im Pfarramt, wenn Sie nicht erwähnt werden möchten. Fragen, Anregungen, Kritik schreiben Sie uns bitte an: KG.DD_Leubnitz_Neuostra@evlks.de.

Impressum:

Herausgeber: Evangelisch-Lutherisches Kirchspiel Dresden Süd
 Redaktion: Raah Elia Prescher - Kirchspiel, Wolf-Jürgen Grabner - Kirchspiel & Bannewitz, Elisabeth Hoyer - Leubnitz, Michael Klein - Lockwitz, Andree Reiningger - Prohlis, Guido Franke, Katrin Vogel - Strehlen
 Layout: Werbeberatung Wobst Dresden
 Satz: DRUCK+SATZ, GbR Mayer und Lorz, Gewerbestraße 17, 01983 Großbräschen
 Druckerei: addprint AG, Am Spitzberg 8a, 01728 Bannewitz / OT Possendorf
 Auflage: 5.450

Redaktionsschluss: Dezember / Januar 20.10.

Bildnachweis:

Titel	Ulf Hinze	Seite 19	Stephan Schubert
Seite 3	Ulf Hinze	Seite 20	Martin Döhler
Seite 6	N. Schwarz ©	Seite 21	Tobias Hanitzsch
	GemeindebriefDruckerei.de	Seite 23	Wolfgang Richter
Seite 8	Madeleine Ludwig	Seite 23	Birgit Bockholt
Seite 9	Thomas Ulbrich	Seite 24	Matthias Doetz
Seite 10	freepik/brgfx	Seite 27	Michael Sollfrank
Seite 10	Michael Sollfrank	Seite 27	Werner Schirlitz
Seite 11	freepik/brgfx	Seite 28	Michael Sollfrank
Seite 16	Wolf-Jürgen Grabner	Seite 30	Friedrich Christoph Ilgner
Seite 18	Heinrich Müller	Seite 31	Clemens Köckritz
		Seite 31	Aeneas Hallmann

Die Blätter fallen – Neues hat Platz

Der Herbst ist eine wundervolle Jahreszeit, die uns mit ihrer strahlenden Schönheit und ihrer ruhigen Magie verzaubert. Die bunten Blätter, die in leuchtenden Rot-, Orange- und Goldtönen sanft zu Boden tanzen, zeigen uns, wie schön das Loslassen sein kann. Im Wald riecht es frisch, feucht und ein bisschen abenteuerlich – ein Duft, der uns in eine andere Welt entführt.

Der Herbst ist eine Zeit des Abschieds, aber auch der spannenden Vorbereitung auf Neues. Die Natur zeigt uns, wie wunderbar es ist, sich fallen zu lassen: Die Bäume geben ihre Blätter frei, um Platz für frisches Wachstum zu schaffen. Sie lösen sich in leuchtenden Farben auf, trudeln sanft zu Boden und verwandeln sich in nährstoffreiche Erde.

So erinnert uns die Natur daran, auch in unserem Leben loszulassen, was uns belastet, und offen für all die schönen Überraschungen zu sein, die kommen mögen. Der Herbst ist auch eine Zeit der Dankbarkeit: Für die reiche Ernte, die uns nährt, für die atemberaubende Schönheit der Natur und für die Gemeinschaft, in der wir leben. Ich liebe es, durch den herbstlichen Wald zu spazieren, das Spiel des warmen Lichts zwischen den bunten Blättern zu beobachten, den intensiven Duft des Waldes einzusatmen und innezuhalten, um dankbar zu sein für all das Gute in meinem Leben. Ich denke an Menschen, die gehen mussten und freue mich über die, die neu geboren werden – das Leben ist voller



wunderbarer Veränderungen! Während die Natur sich auf den Winter vorbereitet, lerne auch ich, geduldig zu sein und auf das zu vertrauen, was kommen wird. Die Kirchgemeindevertretungen und der Kirchenvorstand bereiten sich auf die Wahlen im September 2026 vor – auch dort gilt es loszulassen, damit Neues wachsen kann. Manche Dinge sind schon angelegt, andere werden uns noch überraschen! Möge diese herbstliche Zeit Ihnen Kraft schenken, um loszulassen, und Ruhe, um auf das zu hören, was das Herz sagt. Im Wandel liegt eine tiefe Schönheit und die Chance auf einen frischen Neuanfang. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen gesegnete Abschiede, die voller Freude auf das Kommende blicken lassen!

*Die Blätter fallen, fallen wie von weit,
als welkten in den Himmeln ferne Gärten;
sie fallen mit verneinender Gebärde.
Und in den Nächten fällt die schwere Erde
aus allen Sternen in die Einsamkeit.*

*Wir alle fallen. Diese Hand da fällt.
Und sieh dir andre an: es ist in allen.*

*Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen
unendlich sanft in seinen Händen hält.*

aus: Rainer Maria Rilke:
Das Buch der Bilder



Antje Hinze

Gottesdienste



Bannewitz
Kleinnaundorf



Leubnitz-Neuostra

Sonntag, 05.10.
16. So. nach Trinitatis

9:00 Erntedankfest mit
Posaunenchor
Pfrn. Reinköster (KF)

10:30 Präd. Wagner

Sonntag, 12.10.
17. So. nach Trinitatis

17:00 Kirchspielgottesdienst mit Evensong

Sonntag, 19.10.
18. So. nach Trinitatis

9:00 Pfr. Grabner (BW)

10:30 Pfr. Nötzold

Sonntag, 26.10.
19. So. nach Trinitatis

10:30 FAMILIENKIRCHE
Pfr. Grabner (BW)



10:30 mit Lobpreisband
Pfr. Hanitzsch

Freitag, 31.10.
Reformationstag

10:30 Kirchspielgottesdienst mit Kantoreien

Sonntag, 02.11.
20. So. nach Trinitatis

9:00 Pfrn. Reinköster (KF)
10:30 Andacht (BW)

10:30 Pfr. Hanitzsch

Sonntag, 09.11.
Drittletzter Sonntag
im Kirchenjahr

9:00 Pfr. Ilgner (BW)

10:30 mit der Stiftung und
Posaunenchor
Pfr. Horn

Sonntag, 16.11.
Vorletzter Sonntag
im Kirchenjahr

10:30 mit Taufgedächtnis
Gemeinpäd.in Grothe



10:30 Pfr. Hanitzsch

Sonntag, 19.11.
Buß- und Betttag

10:30 Ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 23.11.
Ewigkeitssonntag

10:30 Pfr. Grabner (BW)

10:30 mit Kantorei
Pfr. Hanitzsch

Sonntag, 30.11.
1. Advent

10:30 mit Chor und Basar
Pfr. Grabner



10:30 mit Kurrende
Pfr. Hanitzsch

Sonntag, 07.12.
2. Advent

10:30 FAMILIENKIRCHE (BW)



17:00 musikalische Vesper
mit den Kantoreien
Prohlis und Leubnitz
Pfr. Hanitzsch

= Sakramentsgottesdienst = Familiengottesdienst = Kirchencafé = ökumenischer Gottesdienst



Lockwitz
Röhrsdorf



Prohlis



Strehlen

10:30 zum Erntedank mit
Kinderchor und
Blechbläsern
Pfrn. Reinköster



10:30 N.N.

der Hamelner Kantorei in Lockwitz, Pfrn. Hinze

9:00 Frühstücksandacht
Team Offene Kirche (LO)



10:30 Pfr. Grabner

10:30 Pfr. Ilgner



10:00 Taufgedächtnis mit
Taufe, Pfrn. i.R.
Bellmann &
Gemeindepäd.
Weigel (LO)



10:30 Gospelgottesdienst

10:30 Präd. Feist

Prohlis und Lockwitz in Leubnitz, Pfr. Hanitzsch

9:00 Pfr. Ilgner (RÖ)

10:30 Pfrn. Reinköster

10:30 Pfr. Ilgner



9:00 Pfrn. Reinköster (LO)

10:30 Pfrn. Reinköster

10:30 Pfr. Ilgner



9:00 Pfr. Ilgner (LO)

18:00 Kirche Prohlis Spezial
Pfrn. Reinköster

10:30 Pfr. Ilgner

in Leubnitz, Pfr. Winfried Kuhlig

9:00 Pfrn. Hinze (RÖ) 
10:30 mit Kantorei
Pfrn. Hinze (LO) 

10:30 Pfrn. Reinköster

10:30 mit Kantorei
Pfr. Ilgner



10:00 Pfrn. Hinze &
Gemeinpäd. Weigel
(LO)



10:30 Pfrn. Reinköster

10:30 mit Posaunenchor
Pfr. Ilgner
ab 12 Uhr Pyramiden-
anschub am Wasaplatz



9:00 Präd. Neumann (LO)

Sa Musikalische Vesper
06.12.
17:00 Pfrn. Reinköster

15:00 mit Gemeindeadvent
Pfr. Ilgner

 = In der Regel finden parallel Kindergottesdienste statt

Gottesdienste in Altenheimen



Betreutes Wohnen (DRK) - Bannewitz	
Donnerstag, 16.10. und 20.11.	10:00 Uhr
Sozial-kulturelles Zentrum - Spitzwegstraße 57	
Donnerstag, 27.11.	10:30 Uhr
Pflegeheim Goppeln - im Saal des Altenheimes	
Mittwoch, 15.10. und 26.11.	10:00 Uhr
Pflegeheim „Albert Schweitzer“ - Georg-Palitzsch-Straße 10	
Donnerstag, 09.10.	9:30 Uhr
Zentrum für Betreuung und Pflege „Auwaldhof“ - Reicker Straße 97a	
Donnerstag, 09.10.	10:30 Uhr
Pflegeheim „Reicker Blick“ - Otto-Dix-Ring 61	
Dienstag, 18.11.	9:30 Uhr
Pflegeheim „Domizil am Zoo“ - Gerhart-Hauptmann-Straße 5	
Mittwoch, 26.11.	9:45 Uhr
Pflegeheim „Olga Körner“ - Zschertnitzer Straße 25	
Mittwoch, 26.11.	16:15 Uhr



Ökumenekreis

„Von Fremden und Ansässigen – Migration biblisch erkundet“

Dienstag, 28.10., 19:30 Uhr

Vortrag und Gespräch mit Maria Häußel, Professorin für biblische Theologie am Institut für Katholische Theologie, Technische Universität Dresden

Sowohl das Leben im fremden Land als auch das Zusammenleben mit Fremden im eigenen Land spielen in vielen Texten der Bibel eine wichtige Rolle. Auch damals waren u.a. Hungersnot (Abraham), Verfolgung (Jesus) oder Krieg und Verschleppung (Volk Israel) Gründe für Auswanderung oder Flucht. Die Erfahrungen des Fremd-Seins haben den Umgang mit den Fremden im eigenen Land geprägt. Können wir uns davon heute auch leiten lassen?

Ort: St. Petrus Dresden-Strehlen, Gemeindezentrum, Dohnaer Straße 53

Dorothea van Loyen

Monatsspruch Oktober 2025

**Jesus Christus spricht:
Das Reich Gottes
ist mitten unter euch.**

Lukas 17,21

Konzerte & Musik

17.10., 19:30	Lockwitzer Posaunenchor	Schlosskirche Lockwitz	
28.10., 19:00	Konzertreihe Altes und Neues Testament	GH, Gr. Saal	
25.11., 19:00	Konzertreihe Altes und Neues Testament	GH, Gr. Saal	
29.11., 16:00	Bläserkollegium	Kirche Prohlis	
30.11., 17:00	Bach-Magnificat	Christuskirche Strehlen	
06.12., 19:30	Eastside Big Band	Schlosskirche Lockwitz	
14.12., 17:00	Weihnachtsoratorium	Christuskirche Strehlen	

Andachten & besondere Gottesdienste

26.10., 10:00	Taufgedächtnis	Schlosskirche Lockwitz	
08.11., 16:00	Segen zum Berufseinstieg	Jugendkirche Dresden	
16.11., 18:00	Kirche Prohlis Spezial	Kirche Prohlis	
22.11., 19:00	recharge Lobpreisabend	GH, Gr. Saal	
29.11., 16:00	Adventsingen mit VOCADEO	Schlosskirche Lockwitz	

Vorträge, Workshops, Bildung, Geselliges

23.10., ab 17:30	Ehrenamtstag	Christophorussaal, Kirche Leubnitz	
24.-26.10.	Gospelworkshop	Kirche Prohlis	
27.10., ab 15:30	Klettertreff	YoYo Heidenau	
03.11., 19:30	Filmabend Polizeiruf 110	Kirche Leubnitz	
06.11., 20:00	Kino in der Kapelle	Kapelle Kleinnaundorf	
07.11., 19:00	Brettspieleabend	Raum Lydia	
10.11., ab 15:30	Klettertreff	YoYo Heidenau	
24.11., ab 15:30	Klettertreff	YoYo Heidenau	
25.11., 19:30	Adventsgärtlein	Kirche Bannewitz	
28.11., 17:00	Schwibbogenfest	Bürgerhaus Bannewitz	
29.11., 12:00-16:00	Großer Rentnerkreis	Christophorussaal	
29.11., 16:00	Pyramideanschieben	Dorfplatz Kleinnaundorf	
30.11., 16:00	Pyramide anschieben	Menzelgasse Leubnitz	
04.12., 15:00-18:00	6. Prohliser Adventsmarkt	Kirche Prohlis	

Kinder, Jugend, Familie

26.10., 10:30	FAMILIENKIRCHE	Kirche Bannewitz	
06.11., 17:00	Martinsfest	Kirche Prohlis	
10.11., 17:00	Martinsfest	St. Petrus	
11.11., 16:30	Martinsandacht	Kirche Leubnitz	
11.11., 16:30	Martinsfest	Kirche Bannewitz	
12.11., 17:00	Martinstag	Kirche Röhrsdorf	
15.11.-16.11.	Kinder-Kirchen-Erlebnisnacht	Kirche Bannewitz	

Rüstzeiten

30.10.-02.11.	Herbstrüstzeit der JG	Ebersdorf bei Löbau	
23. - 25.01.26	Familien-Winter-Rüstzeit	Neudorf	

 **Bannewitz / Kleinnaundorf**

 **Leubnitz-Neuost**

 **Lockwitz / Röhrsdorf**

 **Prohlis**

 **Strehlen**

 **Kirchspiel**

■ Start ins FSJ / FÖJ

Mit Beginn des neuen Schuljahres heißen wir herzlich sechs neue Gesichter in unserem Kirchspiel willkommen. Joline Döring und Clemens Wollbrück unterstützen uns in der gemeindepädagogischen Arbeit. Helene Kempe absolviert ihr Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in der Christus-Kita Strehlen und Josefin Gräfe in dem Kindergarten Leubnitz. Den Friedhof in Leubnitz-Neuostra unterstützen Lena Fiedler und Steven-Pascal Braun in ihrem Freiwilligen Ökologischen Jahr (FÖJ). Für die Arbeit wünschen wir den Sechs alles Gute und Gottes Segen!

Raah Elia Prescher



■ Beratung für Senioren und Angehörige – neues Angebot ab August 2025

Wir Mitarbeiterinnen der AWO Seniorenberatungsstelle bieten Ihnen ab sofort 14tägig im Gemeinderaum Paulinum eine Beratungszeit an. Bei uns finden Sie ein offenes Ohr zu allen Fragen rund um das Alter. Wir unterstützen Sie darin, Ihre Selbständigkeit auch im Alter zu erhalten. Mit Fragen zu Pflegeleistungen und deren Finanzierung, zur Vorsorgevollmacht, zu Unterstützungsmöglichkeiten, wie Tagespflege, Hauswirtschaft oder Hausnotruf, und zu vielen weiteren Themen können Sie sich gern an uns wenden. Auch beim Ausfüllen von Anträgen helfen wir. Die Beratung ist individuell und kostenfrei. Sie wird von der Stadt Dresden gefördert.

Auf Wunsch können wir auch einen Termin für ein Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause vereinbaren. Sprechen Sie uns an! Telefonisch erreichen Sie uns unter der Nummer 0351- 2 89 16 13.

Das Team der AWO Seniorenberatung



in der Kirchgemeinde Leubnitz-Neuostra,
Altleubnitz 1, Gemeinderaum Paulinum

An folgenden Terminen 2025 sind wir mittwochs von **9 bis 11 Uhr** für Sie persönlich vor Ort: **01.10., 15.10., 05.11., 03.12.** und **17.12.**

■ Krabbelkreis in Leubnitz für alle

Jeden **Mittwoch von 9:30 Uhr bis 11 Uhr** findet in der Menzelgasse unsere Krabbelgruppe statt. Wir singen, toben, spielen und quatschen in gemütlicher Atmosphäre. Da das gemeinsam viel schöner ist als allein, laden wir alle Mamas und / oder Papas mit Kindern zwischen 0 Jahren und dem Kindergartenalter ein. Egal ob Gemeindeglied oder nix mit Kirche am Hut, hier ist jeder willkommen. Wir freuen uns auf euch und hoffen, dass das nächste Fotobildender wird.

Madeleine Ludwig



■ Kirchspielgottesdienst – Evensong

Am Sonntag, dem **12.10., 17 Uhr** gestaltet die Hamelner Kantorei in der Schlosskirche Lockwitz einen Evensong. Der stimmungsvolle musikalische Abendgottesdienst in anglikanischer Tradition ist der Höhepunkt einer Chorfahrt der etwa 50 Sängerinnen und Sänger nach Dresden. Ihr Chorleiter Stefan Vanselow, heute Kirchenkreiskantor in der Rattenfängerstadt Hameln, ist in Dresden aufgewachsen und war Mitglied im Dresdner Kreuzchor. Seine Begeisterung für den Evensong und die britische Chormusik hat er aus einem Studienjahr in London in die Marktkirche St. Nicolai Hameln, die Heimat der Hamelner Kantorei, mitgebracht.

Die Liturgie des Evensong verbindet in großer atmosphärischer Dichte Chormusik und gesprochenes Wort. Sie wird in den großen Kathedralen Englands bis heute täglich ge-

feiert und findet seit einigen Jahren auch in Deutschland immer mehr Verbreitung. Die Hamelner Kantorei singt in dem Evensong in der Schlosskirche Lockwitz unter anderem ein Magnificat, welches der englische Komponist George Dyson 1907 während eines Aufenthalts in Dresden komponiert hat.

Stefan Vanselow



■ Segen zum Berufseinstieg

„Für alle die Neues beginnen, in einen neuen Job oder ganz neu in den Beruf nach Ausbildung und Studium“, findet am **08.11. 16 Uhr** im Jugendzentrum Jugendkirche Dresden, Trinitatisplatz 1, 01307 Dresden ein Segen zum Berufseinstieg statt. Anschließend gibt es ein gemütliches Zusammensein, bei dem unterschiedliche Angebote für Junge Erwachsene in Dresden vorgestellt werden.

Tobias Funke

■ „Adventsgärtlein“ in der Kirche Bannewitz

Am Dienstag, **25.11., 19:30 Uhr** ist Gelegenheit sich besinnlich, erleuchtend und musikalisch auf die Adventszeit einzustimmen. Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten.

Janie Thomann und Steffi Wallis



■ Gospelworkshop in der Kirche Prohlis

In Kooperation mit der Hochschule für Kirchenmusik proben Studierende unter Anleitung von Thomas Neumeister und André Engelbrecht je einen Song mit den Prohlis Gospel Singers, den Teilnehmer:innen des Workshops und einer Band ein. Am Sonntag um 10:30 Uhr wird mit diesen Stücken ein musikalischer Gottesdienst gefeiert. Dazu können sich weitere Teilnehmer:innen bei Thomas Neumeister bis zum 06.10. anmelden. Eine zeitweise Teilnahme ist auch möglich.

Montag, **20.10.** von **19 bis 20:30 Uhr**

Freitag, **24.10.** von **18 bis 21 Uhr**

Samstag, **25.10.** von **10 bis 18 Uhr**

Sonntag, **26.10.** von **8:30 bis 11:30 Uhr**

Thomas Neumeister

■ Kirche Prohlis Spezial: Endzeit Feeling - Wenn Hoffnung Luxus wird

Kirche einmal anders: Nicht am Morgen, sondern am Abend, ohne Orgel, dafür mit Band und Gospelchor, mit Theater zum Schmunzeln und Kreuzverhör nach der Predigt, mit der Möglichkeit, selbst ein Gebet zu schreiben und hinterher bei einem kleinen Imbiss zu quatschen – am **16.11., 18 Uhr**.

Bettina Reinköster und Thomas Neumeister

■ Konzertreihe – Altes und Neues Testament

In dieser Konzertreihe erleben Sie Klavier- und Kammermusik immer am letzten Dienstag des Monats im Gemeindehaus Strehlen: **28.10., 19 Uhr** und **25.11., 19 Uhr**.

Robin Gaede

■ Vormerken: 75. Jubiläum der Friedenskapelle

Am 3. Adventswochenende feiern wir das Kirchweihjubiläum der Kapelle in Kleinnaundorf. Den Termin (**13. und 14.12.**) können sie sich gern in den Kalender eintragen, das Festprogramm wird im nächsten treffpunkt süd veröffentlicht.

Wolf-Jürgen Grabner

■ Weihnachtsoratorium zum Mitsingen...

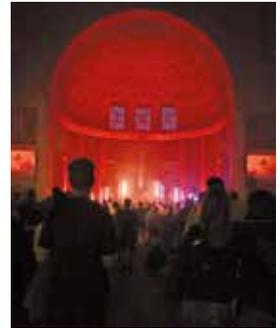
... findet am **14.12., 17 Uhr** in der Christuskirche Strehlen statt. Jeder, der Lust hat, einmal Bachs Weihnachtsoratorium mitzusingen, meldet sich bitte bei Robin Gaede oder im Büro der Christuskirche. Spontanes Auftreffen am Tag selbst ist ebenfalls möglich. Eine kleine Probe wird es nur am Tag der Aufführung geben.

Robin Gaede

recharge-Lobpreisabend

Wir schauen voller Dankbarkeit auf einen bewegenden Lobpreisabend in der Christuskirche zurück, den wir gemeinsam mit dem Team von Come Together am 23.08. gestalten durften. Gemeinsam mit 400 Christen aus den verschiedensten Gemeinden aus ganz Dresden und darüber hinaus, lobten wir Gott und gaben IHM die Ehre. Denn das ist es, was uns als Leib Christi verbindet. Besonders beeindruckend waren das Zusammenspiel von Orgel und Band sowie die ermutigende Predigt von Christian Heurich über Psalm 126. Ein starker Abend, der noch lange nachwirken wird und der nicht möglich gewesen wäre ohne den Einsatz und die Unterstützung durch unser großartiges recharge-Team. Deshalb an dieser Stelle ein Dankeschön an jeden Einzelnen, der sich mit seinen Gaben eingebracht. Der nächste Lobpreisabend findet am Samstag, **22.11. um 19 Uhr** gemeinsam mit der Gospelnight statt – wir freuen uns auf Euch.

Judith Junker im Namen des gesamten recharge-Teams



Saisonstart der 27. Gospelnight Dresden

Es ist Oktober und die Gospelnight ist wieder in vollem Gange. Nun liegen bereits einige Proben hinter uns und nach erholsamer Sommerpause freuen wir uns nun, ein neues Gospelprogramm miteinander einzustudieren - diese Saison kommen wir unter dem Motto "Together" zusammen. Besonders freuen wir uns, dass unsere Chorleiter der vergangenen beiden Jahre, Hannes Rauschelbach und Kevin Fischer, auch diesmal wieder mit dabei sind. Ebenso bleibt unsere Band in der bewährten Besetzung des letzten Jahres an unserer Seite. Bis Weihnachten heißt es nun für uns: fleißig proben, sowohl an den wöchentlichen Treffen als auch an den intensiven Probenwochenenden. Am **24.12. um 23 Uhr** wird wie jedes

Jahr die Gospelnight Dresden in der Christuskirche stattfinden, mit vorheriger öffentlicher Generalprobe am **22.12. um 20 Uhr**. Wer bereits jetzt schon den Terminkalender aktualisieren möchte, kann sich diese beiden Termine gern eintragen. Auch in der 27. Saison werden wir Ende Januar auf eine dreitägige Tour gehen. Weitere Informationen dazu veröffentlichen wir rechtzeitig auf unserer Website und in den sozialen Netzwerken. Zusätzliche Informationen zu allen bevorstehenden Terminen sowie Impressionen der vergangenen und aktuellen Saison sind auf der Website unter <https://gospelnightdresden.com> zu finden. Wir freuen uns auf Sie und Euch.

Martin Schulze

Martinsfest

PROHLIS

Das Martinsfest richten wir in diesem Jahr zusammen mit den Kindertagesstätten „Spatzennest“ und „Zwergenland“ aus. Wir übernehmen die Tradition der Kitas, dass ein Spielmannszug den Lampionumzug anführt und werden wegen der Lautstärke auf das Pferd verzichten. Los geht es am **06.11. 17 Uhr** in der Kirche mit der Martinsandacht, danach geht es zum Lampionumzug durch Prohlis mit Spielmannszug und am Ende teilen wir an der Feuerschale Martinshörnchen und lassen das Fest mit Musik und Gesprächen ausklingen.

Bettina Reinköster

Martinsfest

LEUBNITZ - NEUOSTRA

„Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir ...“ Wir beginnen am **11.11. 16:30 Uhr** mit einer Martinsandacht in der Leubnitzer Kirche. Anschließend ziehen wir mit unseren Laternen zum Pfarrhof. Auf dem Pfarrhof lädt uns der Posaunenchor und ein Lagerfeuer ein, gemeinsam Hörnchen, Zeit oder ein Lächeln zu teilen.

Andreas Majta

RÖHRSDORF

Wir starten am **12.11. um 17 Uhr** in der Röhrsdorfer Kirche mit Geschichten vom Heiligen Martin. Danach ziehen wir mit Pferd und Lampions auf den Pferdehof Nitschke. Dort empfangen uns die Posaunen am Feuer und wir teilen Martinshörnchen und alles, was mitgebracht wird.

Antje Hinze

MARTINSFEST

STREHLEN

Wir beginnen am **10.11. 17 Uhr** das Martinsfest in unserer katholischen Nachbargemeinde St. Petrus auf der Dohnaer Straße 53. In der Kirche erleben wir die Andacht mit einer der Martinsgeschichten, Liedern und Gebeten. Danach ziehen wir mit unseren Laternen durch Strehlen zum Garten des Gemeindehauses. Dort warten schon das Martinsfeuer und die Martinshörnchen zum Teilen. Singen der Martinslieder und der Segen begleiten uns in den Abend. Wir bitten, Martinshörnchen mitzubringen. Sie werden am Eingang in St. Petrus eingesammelt und zur Christuskirche gebracht. Vielen Dank!

Team der Christuskirche



Martinsfest

BANNEWITZ

am **11.11. 16:30 Uhr** Martinsspiel mit Klängen, anschließend Martinsumzug und Martinsfeuer

Andrea Grothe

FAMILIENKIRCHE

Am Sonntag, **26.10.**, wird es wieder soweit sein: um **10:30 Uhr** beginnt in Bannewitz unsere 4. FAMILIENKIRCHE. Groß und Klein, Alt und Jung, mit und ohne Familie: Alle sind eingeladen zu einem kurzen familiengerechten Gottesdienst mit anschließendem gemeinsamem Essen. Wer mag, bringe doch gern einen Beitrag zum Brunch mit. Wir freuen uns miteinander Gottesdienst zu feiern!

Judith Wegener für das Familienkirchenteam

Familien-Winter-Rüstzeit Neudorf

Vom **23.-25.01.26** wollen wir mit anderen Familien ein Wochenende im schönen Erzgebirge erleben. Neben wintersportlichen Aktivitäten befassen wir uns mit der Jahreslosung für 2026. Unsere Unterkunft besteht aus einfachen Zwei- bis Fünfbettzimmern im Erzgebirgshof Bethlehemstift. Die Kosten liegen bei ca. 125 € für Erwachsene und 45 € für Kinder 3-6 Jahre, sowie 70 € für Kinder 7-14 Jahre. Anmeldung über <https://forms.churchdesk.com/f/vbrfsSLOi1> bzw. QR-Code scannen. Weitere Infos gibt es auf der Website des Kirchspiels und bei Michael Sollfrank unter 0351- 2 70 49 748.

Michael Sollfrank





■ Bibeltext - Stille - Gebet

Morgengebet	dienstags	7:50-8:10
-------------	-----------	-----------

■ Kirchenmusik *

Chor	mittwochs	19:30
Posaunenchor	vierzehntägig, Probentermine bitte auf der Website einsehen: www.kirchspiel-dresden-sued.de/miteinander/musik/posaunenchoere 19:00	

■ Kleinkinder, Kinder und Jugendliche *

Christenlehre			
Gruppe 1	dienstags	14:30-16:00	
Gruppe 2	dienstags	16:30-18:00	
Konfirmand:innen			
7. Klasse			
Gruppe 1	dienstags	16:00-17:00	C
Gruppe 2	dienstags	17:15-18:15	C
8. Klasse			
Junge Gemeinde	dienstags	16:30-18:00	C

■ Frauen

Weibernest	Donnerstag, 09.10.	19:00
Treff ist an der Kirche Bannewitz. Wir fahren zur Kirche nach Röhrsdorf und bekommen von Pfarrer Rau eine Kirchenführung.		
	Donnerstag, 13.11.	20:00
„250 Jahre Caspar David Friedrich“ mit Steffi Rentsch und Thomas Lindner		

■ Männer

Männerstammtisch	Donnerstag, 23.10. und 27.11.	19:30
------------------	-------------------------------	-------

■ Senioren

Gemeindenachmittag in Bannewitz	Montag, 06.10. und 03.11.	14:30
---------------------------------	---------------------------	-------

Abkürzung des Raumes:

C = Christophorussaal, Leubnitz, Menzelgasse 2

Wenn nicht anders vermerkt, finden die Veranstaltungen in der Kirche Bannewitz statt.

* außer in den Ferien

Der Posaunenchor bläst ...

23.11. 13:30 Uhr auf dem Friedhof Kleinnaundorf
14:15 Uhr auf dem Friedhof Bannewitz
(Bei Regen fällt die Bläsermusik aus.)

28.11. 17 Uhr zum Schwibbogenfest vor dem Bürgerhaus Bannewitz

29.11. 16 Uhr zum Pyramideanschieben auf dem Dorfplatz Kleinnaundorf

Carola Pöllmann



Annahme der Gaben zum Erntedankfest

Samstag, **04.10., 9-11 Uhr** in der Kapelle Kleinnaundorf. Auch in diesem Jahr geben wir die Erntegaben wieder an den Stoffwechsel e.V. weiter. Erbeten werden vor allem dauerhafte Lebensmittel, wie Nudeln, Reis, Tomatensoße, Direktsaft, Reibekäse, Fruchtetee, Cappuccino-Pulver, Kakao, H-Milch, Wiener Würstchen im Glas, vakuumverpackte oder andere haltbare Wurst, Obstkonserven, haltbares Ost und haltbares Gemüse für Rohkost.

Dorothea van Loyen

Kinder-Kirchen-Erlebnisnacht

Vom **15.11.** bis **16.11.** übernachten wir in der Kirche. Anmelden können sich alle Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse bei andrea-grothe@web.de. Start ist am Samstag **19 Uhr** - bitte esst vorher zu Hause schon Abendbrot. Ende wird am Sonntag nach dem Familiengottesdienst zum Taufgedenken sein. Vergesst nicht Schlafsack, Isomatte, Kuscheltier, Taschenlampe, Zahnbürste usw. einzupacken.

Andrea Grothe

Die Krippenspielproben beginnen

... am **28.10.** um **18 Uhr** in der Kirche.

Andrea Grothe

Kino in der Kapelle

Der Film am **06.11., 20 Uhr** zeigt eine still bewegende Lebens- und Leidensgeschichte über (Natur-)Gewalt, Heimat und Hoffnung – in kolossalen Bildern.

Uwe Wallis

Adventsbasar

Kling hinaus ins Weite ... auch in diesem Jahr soll die Weihnachtsbotschaft wieder in die Welt hinaus klingen. Dazu wird am **30.11.** unser traditioneller Adventsbasar stattfinden. Selbst Gestaltetes, Gekochtes, Genähtes, Gewebtes, Gefilztes, Gebasteltes wird liebevoll weihnachtlich verpackt angeboten. Auch die Bannewitzer Plätzchenmischung soll wieder getütet werden, dazu nehmen wir unverpackte, selbst gebackene Kekse sehr gern entgegen, damit es eine bunte Mischung werden kann. Die Annahme aller vorbereiteten Dinge erfolgt am Samstag, den 29.11. in der Zeit von 9 bis 11 Uhr im Gemeinderaum. Vielen Dank!

Bettina Hubald



■ Lebendiger Adventskalender und Schwibbogenfest

Mit dem Schwibbogenfest vor dem Bürgerhaus am Freitag, **28.11., 17 Uhr** wird der Lebendige Adventskalender beginnen. In der Adventszeit werden sich auch in diesem Jahr wieder Bannewitzer Garten- und Hoftüren öffnen. Die nachbarschaftlichen Begegnungen finden jeweils von Freitag bis Sonntag vor den Adventsonntagen, abends um 18 Uhr statt. Beteiligt sind Familien, Firmen und Einrichtungen aus Bannewitz genauso wie aus der Kirchgemeinde. Die Orte werden im nächsten treffpunkt süd (Dezember-Januar) veröffentlicht.

Wolf-Jürgen Grabner

■ Ahoj Nachbar! - Besuch bei unserer Partnergemeinde in Trutnov

Vom **24.-26.10.** besuchen wir die Partnergemeinde im tschechischen Trutnov am Fuße des Riesengebirges. Wir werden am Freitagnachmittag in Bannewitz starten und am Sonntag nach dem deutsch-tschechischen Gottesdienst wieder zurückfahren. Übernachten werden wir wie bei vergangenen Besuchen bei Gemeindegliedern unserer Partnergemeinde (oder auf Wunsch in Hotels). Sie möchten gern dabei sein und mitfahren? Melden Sie sich per Telefon unter 0351-40 00 533 oder per E-Mail bei: Antje Milde (start@antje-milde-sprachkultur.de) oder Michael Schulz (wijokapre@web.de). Wir freuen uns auf nette Begegnungen, tschechische Gastfreundschaft und Riesengebirgsbauden. Ahoj!

Michael Schulz



Fürbittanliegen

**Kirchenmusik ***

Posaunenchor Leubnitz	dienstags	19:00-20:30	C
Kantorei	mittwochs	19:30	C
Kurrende I (4-7 Jahre)	donnerstags	15:15-16:00	C
Kurrende II (2.-8. Klasse)	donnerstags	17:00-17:45	C
Jugendchor	donnerstags	18:45	C

Kleinkinder, Kinder und Jugendliche *

Krabbelgruppe	mittwochs	9:30-11:00	KGo
Christenlehre 1.-2. Klasse	dienstags	14:30-15:30	P
Christenlehre 3.-4. Klasse	dienstags	16:00-17:00	P
Teentreff	donnerstags	17:45-18:45	JE

Konfirmand:innen

7. Klasse

Gruppe 1 dienstags 16:00-17:00 C

Gruppe 2 dienstags 17:15-18:15 C

8. Klasse mittwochs 16:30-18:00 C

Junge Gemeinde ** freitags 18:30-21:00 JE

Frauen

Treffpunkt „EVA“ Dienstag, 14.10. und 11.11. 19:30 P

Männer

Männertreff Mittwoch, 08.10. und 12.11. 19:00 P

Senioren

Seniorenkreis Mittwoch, 01.10. und 05.11. 14:00 L

Abkürzung der Räume:

C = Christophorussaal, Menzelgasse 2

KGo = Kindergottesdienstraum, Menzelgasse 2

P = Paulinum, Altleubnitz 1

JE = Jugend-Eck, Altleubnitz 1

L = Raum Lydia, Menzelgasse 2

* außer in den Ferien

** vom Jugendamt der
Stadt Dresden gefördert

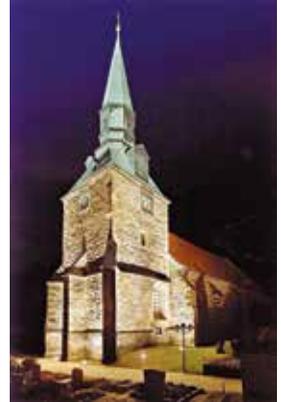


■ LICHT für unsere Leubnitzer Kirche!

Es war vor reichlich 20 Jahren, Facebook wurde 2004 gegründet, Gerhard Schröder war Bundeskanzler und Andreas Horn Pfarrer in Leubnitz. Letztgenannter fragte mich an, ob eine Anstrahlung für unsere Kirche machbar wäre. Die Aufgabe bestand nicht nur in einer technisch kreativen Lösung, sondern auch in der Finanzierung, die nicht durch die Gemeinde, sondern freiwillig durch Leubnitzer Bürger und Gewerbetreibende erbracht werden sollte. Einer Probeanstrahlung folgte ein Spendenaufwurf, den ich persönlich verteilte. Darin wurde das Vorhaben erläutert und für 400 € ein Patenschaftsbrief für einen Scheinwerfer angeboten. Erstaunlich schnell hatte ich die nötigen Unterstützer beisammen. Am 23.12.2004 abends schalteten wir die Kirchenanstrahlung im Beisein der Sponsoren bei einer Tasse Glühwein gemeinsam ein. Seitdem nehmen wir in der dunklen Jahreszeit die Kirche in ihrem leuchtenden Abendgewand wahr. Über den Ort hinaus markiert sie die Mitte des Dorfes, schafft Behaglichkeit und Orientierung, spricht nach außen und fordert Neugierige still auf: „Kommt herein, ich bin auch von innen schön.“ In den Sommermonaten pausiert das Licht, wir nehmen Rücksicht auf die Natur und das familiäre Zusammensein unserer Turmfalken. Die Scheinwerferpaten hatten solide investiert, über 20 Jahre gab es keinen einzigen technischen Ausfall an den Produkten. Neben den Sponsoren der Technik gab es aber auch

Förderer der laufenden Stromkosten, die sich über die Jahre immer wieder mit einer Spende im Pfarramt oder bei mir im Lichtstudio Wilhelm-Franke-Straße 19 oder gar zum 1. Advent mit 50 € im Umschlag an der Pyramide meldeten. Allen

Spendern in der Vergangenheit sei an dieser Stelle herzlich gedankt! Nun, 21 Jahre später, steht sowohl eine technische Auffrischung in den nächsten Jahren an und auch die Stromkosten von ca. 300 € pro Jahr wollen bezahlt sein. Werden Sie Lichtpate für eine Saison? Oder können Sie sogar für die bald anstehende Renovierung der Anlage auf LED-Technik einen Beitrag leisten? Nicht nur wir Leubnitzer, sondern viele Dresdner Anwohner, von der Südhöhe bis hin zu den Loschwitzter Elbhängen, freuen sich über die Kirche und ihre nächtliche Ausstrahlung und nehmen damit Kirche und Ort besser wahr. Hinweise zum Projekt und zum Spenden „Anstrahlung Leubnitzer Kirche“ erhalten Sie im Pfarramt oder beim Verfasser – von der Firma Licht in Form – dieser Zeilen, der herzlich grüßt.



Heinrich Müller

■ Polizeiruf 110 in der Leubnitzer Kirche

Am Montag, den **03.11., 19:30 Uhr** zeigen wir in unserer Kirche den Polizeiruf „Eine Madonna zuviel“ aus dem Jahr 1973. Dabei erleben wir neben der spannenden Handlung einen authentischen Einblick, wie unsere Kirche, der Pfarrhof und das Umfeld damals im Vergleich zu heute aussahen. Der Abend soll auch noch einmal Dank an die vielen Unterstützer der Sicherungs- und Sanierungsarbeiten an und in der Kirche der letzten Jahre sein. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für immer wieder notwendige Erhaltungsmaßnahmen wird am Ausgang gebeten.

Thomas Pfeiffer

■ Vögel im Kirchturm

Vor Beginn der Brutperiode erhielten wir von Mitarbeitern der Briesnitzer Kinder-Naturschutzgruppe „Aktion Ameise“ die Möglichkeit, eine Kamera mit Internetanschluss kostenlos im Kirchturm installieren zu lassen. Das passierte dann auch Mitte März. Kurz danach waren Mitte April schon einige Dohlen da und hinterließen ein Ei. Das gefiel den Turmfalken aber nicht. Diese nutzen schon immer diesen Kasten zur Südseite und wollten ihre Wohnung auch wieder haben. Ich entfernte das Ei und das sperrige Nistmaterial und die Turmfalken begannen Ende April mit der Brut. Fünf Eier wurden gelegt, aus denen aber Anfang Juni nur drei Junge schlüpften. Sie wurden fleißig gefüttert und konnten am 13.06. beringt werden. Schließlich verließen sie Anfang Juli ihre Wohnung und waren nun auf ihre eigenen Flügel angewiesen. Das alles konnte live via Youtube zuhause oder an dem Bildschirm hinten in der Kirche verfolgt werden. Von den drei im Rahmen der Außenrenovierung eingebauten Kästen für die Mauersegler an der Kirchen-Nordseite war mindestens einer belegt. Leider lassen sich diese Kästen nicht kontrollieren. Die anderen beiden Falkenkästen im Kirchturm boten den Straßentauben eine Herberge. Damit es nicht zur weiteren Vermehrung kommt, habe ich die Eier regelmäßig ausgetauscht. Jetzt ist die Brutsaison für Falken und Mauersegler beendet und die Zugänge für alle drei Kästen wurden verschlossen und die Kamera abgeschaltet. Hoffentlich können wir nächstes Jahr wieder Einblick in die Kinderstube nehmen.



Stephan Schubert

■ Lebendige Gemeinde – Ja, dank der vielen Ehrenämter

Als Gemeinde sagen wir einander Dank, wo Sie mit Herz und Verstand, Zeit und Nerven, Glauben und Liebe das Wesen unserer Gemeinde mitgestalten. Ihr Ehrenamt macht es möglich, dass wir als Kirche hier vor Ort erfahrbar sind. Deshalb feiern wir am **23.10.** den Ehrenamts-tag. Ihr treuer Dienst - ob groß oder klein - soll gewürdigt werden. Lassen Sie sich einladen: **ab 17:30 Uhr** beginnen wir mit einem kleinen Abendbrot im Christophorussaal und ab 18:30 Uhr beginnt unser geschmackvolles

Programm in der Kirche. Zu Gast ist diesmal Radieschenfieber – Glaubensgeschichten, unterhaltsam erzählt mit Ananas, Porree und Co. Heiterkeit ist garantiert! Ach, und wenn Sie denken: „Mein Ehrenamt für die Gemeinde ist doch so gering und nicht der Rede wert!“ – nun, es zählt nicht, ob viel oder wenig, sondern, dass wir zusammen Gemeinde bauen. Also seien Sie bitte dabei!

Tobias Hanitzsch



Ein Wochenende voller gemeinsamer Vater-Kind-Abenteuer

Ein wunderbares Vater-Kind-Wochenende haben sieben Väter mit ihren Kindern in der Oberlausitz verbracht. Sehr komfortabel campierten die Väter mit jeweils einem Kind auf dem östlichsten Zeltplatz Deutschlands bei Rothenburg an der Neiße. Das Motto dieses Wochenendes lautete: „Alle ins Boot!“. Auf spielerische Weise näherten sich die Teilnehmer der bekannten Bibelstelle, in der Jesus die Jünger auffordert ins Boot zu steigen und über den See zu fahren. Später fordert Jesus Petrus auf, ihm auf dem Wasser entgegenzugehen. Als Petrus aufgrund seiner Angst droht, im Wasser zu versinken, streckt Jesus seine Hand aus ... An vier Stationen im Rothenburger Wäldchen wurde u.a. getestet, wie viele Passagiere selbstgebaute Boote tragen können. Bei einem Suchspiel im Gelände konnten Kinder und Väter das Motto des Wochenendes in Form von versteckten, ganz schnell „gewachsenen“ Buchstabenblumen entdecken und zusammenpuzzeln. Verschiedene Kommunikationswege und -weisen wurden an einer stillgelegten Bahntrasse praktisch ausprobiert. Ein Sender- und ein Empfängerteam von Nachrichten stellten sich jeweils mit großem Abstand (kein Sichtkontakt) an die alte Bahnstrecke. Das Senderteam testete verschiedene Kommunikationsmittel mit Hilfe des Morsealphabetes. Das Empfängerteam musste nun über die große Entfernung Zeichen zu Buchstaben und Sätzen formen. Als Kommunika-



tionsmittel dienten ein Hammer, der direkt auf die Schiene geschlagen wurde, eine Schlauchtrompete und eine Taschenlampe. Dass das Senden und Empfangen von Botschaften über diese Entfernung nicht so leicht ist, konnten alle feststellen. Der Samstagnachmittag gehörte ganz dem Bootfahren auf der Neiße und damit dem Motto des Wochenendes. Wir fühlten uns getragen. Zwischendurch und nach der Bootstour durfte in die Fluten gesprungen werden. Das war nicht nur für die Kinder ein ganz besonderes Erlebnis und damit eines der Highlights an diesem sonnigen Wochenende. In der Kirchgemeinde Rothenburg waren wir am Sonntag Gäste eines wunderbaren (Schul-) Anfängergottesdienstes. Vor dem Zusammenbauen der Zeltstadt klang das viel zu kurze Wochenende mit einem gemeinsamen Essen auf dem Rothenburger Marktplatz aus. Die Gemeinschaft soll weitergehen: Am **20.11.** treffen wir uns wieder - diesmal als Abend nur für die Väter. Bei Interesse meldet euch gern bei Jakob Mütze (0176-63 01 16 21) oder Thomas Achtelstädter (0173-3 74 57 47).

Martin Döhler

Krippenspiel Leubnitz

Ist schon wieder Krippenspiel? – Ja, nach den Herbstferien, ab dem **22.10., immer mittwochs, 18:30 Uhr** in der Leubnitzer Kirche. Es werden Schauspieler jeden Alters gesucht.

Tobias Hanitzsch

■ Neuer Gießroboter auf dem Friedhof Leubnitz Neuostra



Aus unserem Friedhof in Leubnitz Neuostra kommt seit Juni ein hochmoderner Gießroboter für die Grabpflege zum Einsatz – ein Schritt, der sowohl ökologische Vision als auch technische Innovation miteinander verbindet. Der Gießroboter fährt autark auf dem Friedhof und gießt an den eingespeicherten Koordinaten. Der neue Roboter verfügt über einen 240 l Wassertank und eine Akkulaufzeit von 14 h. An drei Stellen auf dem Friedhof stehen

nun Auffüllstationen, an denen der Gießroboter selbstständig Wasser nachladen kann. Sensible Sensorik, die in Echtzeit die Umgebung erfasst, wird mit einer vorher erstellten Karte mit Fixpunkten abgeglichen, um eine genaue Ortung zu gewährleisten und dadurch Menschen oder Hindernisse zu erkennen und sofort zu stoppen. Da der Gießroboter für die privaten Gräber sowie für die Beetanlagen des Friedhofes verantwortlich ist, wird er von beiden Bereichen finanziert. Insgesamt kann man festhalten, dass durch die neue Technik eine Arbeitsentlastung im Bereich der Gießpflege stattgefunden hat. Dadurch ist der Friedhof in der Lage, weitere Pflegeanfragen aufzunehmen bzw. andere wichtige Aufgaben auf dem Friedhof zu erledigen. Sie wollen mehr über den Gießroboter erfahren? Sie bekommen am **15.10.** und **22.10.** um jeweils **17 Uhr** die Möglichkeit, sich bei einer kurzen Demonstration selbst einen Eindruck zu verschaffen. Bitte melden sie sich hierzu telefonisch in der Friedhofsverwaltung (0351-47 94 49 00) oder per E-Mail (friedhof.dd_leubnitz_neuostra@evlks.de) an.

Kevin Kotsch

■ Großer Rentnerkreis

Am **29.11.** trifft sich der Große Rentnerkreis unter dem Thema „Engel – wer sind sie und was tun sie?“ Engel sind uns aus den Büchern der Bibel bekannt, manchmal nehmen wir sie auch in unserer Gegenwart wahr. Sie sind sichtbare oder unsichtbare Wesen, mal mit und mal ohne Flügel. Sie sind Wächter vorm Paradies, Schutz in der Löwengrube, Verkündiger, Helfer in der Not. Gemeinsam wollen wir über die Engel nachsinnen und mehr über sie erfahren. Wir beginnen wie immer **12 Uhr** mit dem Mittagessen. Danach wird Zeit für eine Andacht sowie Singen, Wichteln, Erzählen und ein Theaterspiel sein. Unser Zusammensein endet gegen 16 Uhr nach dem Kaffeetrinken. Bitte bringen Sie ein Wichtelpäckchen im Wert von etwa 5 € mit. Für unsere Planung erbitten wir Ihre Anmeldung bis 25.11. im Pfarramt.

Matthias Göhler

■ Pyramide anschieben

Am Sonntag, **30.11.**, pünktlich um **16 Uhr** wird am 1. Advent die Pyramide an der Menzelsgasse „angeschoben“. Außerdem wird es wieder einen kleinen Adventsmarkt geben.

Tobias Hanitzsch





Brettspieleabend

„Nächstes Mal bin ich auf alle Fälle wieder dabei!“ So war es häufig am Ende der letzten Spieleabende zu hören. Von kniffligen Strategiespielen bis zum zweistündigen, von Dauerlachen begleiteten „Mensch ärgere dich nicht“ ist alles dabei. Am **07.11., 19 Uhr** soll es wieder die Möglichkeit geben, neue und bekannte Brettspiele auszuprobieren und, wer möchte, auch mitzubringen. Einzige Voraussetzung: Neugier oder Freude am geselligen Spielen.

Alexandra Hanitzsch

Einladung zum Gottesdienst mit der Kirchenstiftung

Der Gottesdienst am **09.11., 10:30 Uhr** wird wieder im Zeichen der Kirchenstiftung Leubnitz-Neuostra stehen. Das geschichtsträchtige Datum ist Zufall – der jährlich von der Stiftung geprägte, meist Anfang November stattfindende Gottesdienst ist es nicht. Vorbei sind Sommerzeit und Erntedank, das Kirchenjahr neigt sich und auch als Stiftungsvorstand blicken wir auf das zu Ende gehende Jahr zurück. Im Gottesdienst wollen wir für alle Unterstützung und Unterstützer – dazu gibt

es auch in diesem Jahr guten Grund – und mit ihnen gemeinsam um Gottes Segen für die Stiftung und unsere Arbeit an ihr bitten. Beim anschließenden Kirchencafé bietet sich die Möglichkeit zum Austausch mit dem Stiftungsvorstand. Doch der Mensch lebt nicht vom Brot allein und die Stiftung lebt davon, dass sie von verschiedensten Menschen in und außerhalb unserer Gemeinde getragen wird.

Michael Schneider im Namen des Vorstandes

Fürbittanliegen



Kirchenmusik

Kantorei	mittwochs	19:30	Tz
Posaunenchor	donnerstags	19:00	Tz

Kinder und Jugendliche

Christenlehre *			
1.-3. Klasse	mittwochs	15:30-16:30	PH LO
4.-6. Klasse	mittwochs	16:30-17:30	PH LO
Konfitreff			
	06.-10.10. Konficamp		
	Dienstag, 28.10., 04.11., 11.11. und 02.12.	17:00	K LO
Junge Gemeinde **	donnerstags	18:00	Pro

Senioren

Nachmittag für die Ältere Generation	Montag, 13.10. und 10.11.	15:00	PH LO
--------------------------------------	---------------------------	-------	-------

Weitere Angebote

Montags im Turm	Montag, 20.10. Kinoabend		Tz
	Montag, 17.11. Spieleabend	20:00	Tz
	https://www.bullsheat.de/S/montags_im_Turm_qkMmCRPsbtZA		
Offene Kirche	mittwochs	16:00-18:00	K LO
		ab November bis 17:00	
Friedensgebet	sonntags	18:00	K RÖ

Abkürzung der Räume:

K LO = Schlosskirche Lockwitz

K Pro = Prohllis Gemeindezentrum, Georg-Palitzsch-Str. 2

K RÖ = Kirche Röhrsdorf

PH LO = Pfarrhaus Lockwitz, Tögelstraße 1

Tz = Turmzimmer Schlosskirche Lockwitz

* außer in den Ferien

** vom Jugendamt der Stadt Dresden gefördert



Der Posaunenchor bläst ...

- 17.10., 19:30 Uhr** in der Schlosskirche
Lockwitz
- 25.10., 18 Uhr** zur Bläserandacht vom
Lockwitzer Kirchturm
- 12.11., 17 Uhr** zum Martinsfest in
Röhrsdorf
- 23.11., 14 Uhr** auf dem Friedhof in
Lockwitz

Conrad Böhmer

Herbstfrühstück mit Andacht



Das Lockwitzer Herbstfrühstück mit Andacht findet am **19.10.** um **9 Uhr** wieder in der Schlosskirche Lockwitz statt. Bitte bringen Sie einen Beitrag für das Buffet mit, Kaffee und Tee werden im Kirchencafé gekocht. Wir freuen uns auf das gemeinsame Speisen, Singen und die guten Gedanken in der kurzen Andacht.

Team Offene Kirche

„LAUTER HASELIGKEITEN“

Unter diesem Motto verspricht das diesjährige Konzert des Posaunenchores Lockwitz am **17.10.** um **19:30 Uhr** in der Schlosskirche Lockwitz ein etwas außergewöhnliches Programm: „Fund- und Lieblingsstücke aus dem Notenschrank“ sollen zu Gehör gebracht werden, eine ziemlich bunte Mischung aus den Schubfächern der Stilepochen, Genres und Gemütslagen. Im Schlendern kreuz und quer durch die Musiklandschaft wechselt Heiteres mit Ernstem, Vertrautes mit Sonderbarem. Und es bekommen Titel, die sonst in keinen Rahmen so richtig passen wollen, endlich einmal die Chance, aufgeführt zu werden. Das Faszinierende an dem Programm: dass es eigentlich kein Konzept hat – außer dem Spaß am Stöbern. Lassen Sie sich überraschen!

Wilfried Krätzschmar



Veranstaltungen & Berichte

■ Alle Jahre wieder: Krippenspiel in Röhrsdorf

Auch in diesem Jahr möchten wir am Heiligabend wieder ein Krippenspiel in unserer Röhrsdorfer Dorfkirche aufführen. Die Proben dazu starten am **22.10. jeden Mittwoch 17 Uhr**. Christenlehre ist dann keine. Alle, die gern mitmachen möchten, melden sich bitte bei Antje Hinze (antje.hinze@evlks.de) oder Katharina Anders (katharina.anders@gmx.de). Wir freuen uns über alle, egal ob jung oder alt!

Katharina Anders

■ „Zirkuskrippenspiel frei!“

Auf der Laufkugel balancierend und jonglierend die Weihnachtsgeschichte erzählend? Ja, dieses Jahr gibt es zur 14 Uhr Christvesper in Lockwitz ein Zirkuskrippenspiel. Dafür starten wir am **22.10., jeweils mittwochs zwischen 15:30 – 17:30 Uhr**. Bis Weihnachten finden die Proben - anstelle der Christenlehre - im Pfarrhaus statt. Du möchtest mitmachen? Dann melde Dich bei Raah Elia Prescher (raahelia.prescher@evlks.de) an.

Raah Elia Prescher und Claudia Doherr

■ Lockwitzer AdventSingen „WERDE LICHT“

Am Samstag, **29.11.** um **16 Uhr** veranstaltet VOCADEO bereits zum fünften Mal zum Auftakt des neuen Kirchenjahres in der Schlosskirche Lockwitz eine ökumenische Vesper, diesmal unter dem weit gefassten Motto „WERDE LICHT“. Die Vokalensembles und Chorgruppen verschiedenen Alters kommen aus mehreren Gemeinden, musizieren stilistisch vielfältig und singen nicht zuletzt gemeinsam mit allen Anwesenden. Orgelmusik, Geistliches Wort und Gebet ergänzen diese besondere Einstimmung in die Advent- und Weihnachtszeit. Eintritt frei, Spenden erbeten für einen regionalen, karitativen Zweck.

Matthias Doetz



Fürbittanliegen

**Begegnung – Bibelarbeit – Gebet**

Prohliser Mittagstisch	dienstags	12:00-13:30
Selbsthilfegruppe „Leben ohne Alkohol“	dienstags	17:30
Fürbittgebet für die Kirche und unsere Gemeinde	Montag, 13.10. und 10.11.	18:30
Helferschaft	Dienstag, 25.11.	14:00-18:00
After 7 (Themen-, Bibel- und Glaubensgespräche Ü30, U50)	Dienstag, 07.10.	19:00

Kirchenmusik

Trommelgruppe / Kinderchor **	donnerstags *	17:00
Blechbläser	montags, nach Absprache	17:30
Flötenorchester	mittwochs, nach Absprache	17:30
Chor „Kantorei Prohlis“	mittwochs	19:00
„Prohlis Gospel Singers“	montags *	19:00

Bitte informieren Sie sich bei Thomas Neumeister über den genauen Probenmodus!

Kinder und Jugendliche *

Christenlehre (1.-6. Klasse)	donnerstags	16:00-17:00	
Konfi-Treff	dienstags	17:00-18:30	K LO
Junge Gemeinde **	donnerstags *	18:00	

Frauen

Frauengesprächskreis	Donnerstag, 09.10. und 13.11.	14:30
----------------------	-------------------------------	-------

Abkürzung des Raumes:

K LO = Schlosskirche Lockwitz
Wenn nicht anders vermerkt, finden die Ver-
anstaltungen in der Kirche Prohlis,
Georg-Palitzsch-Str. 2 statt.

* außer in den Ferien
** vom Jugendamt der
Stadt Dresden gefördert

Veranstaltungen & Berichte

Erntedankfest



Das Erntedankfest feiern wir in diesem Jahr ganz städtisch, so wie es im Kalender steht am **05.10. 10:30 Uhr** mit Kinderchor und Blechbläsern. Es wäre schön, wenn die Kinder wieder mit Gaben gefüllten Körbchen einziehen könnten. Wer zum Schmuck der Kirche Prohlis zum Erntedankfest beitragen möchte, kann Gaben und Blumen am Donnerstag, 02.10. von 10 bis 12 Uhr im Pfarramt Prohlis abgeben. Mit unserer Kollekte wollen wir das Obdachlosennachtcafé unterstützen.

Bettina Reinköster

Mitmachende für Krippenspiele gesucht

Am Heiligabend, 14:30 Uhr soll es wieder ein Krippenspiel mit Kinderchor geben, bei dem man eine kleine Sprechrolle übernehmen kann. Die Proben werden nach den Herbstferien, am **23.10., donnerstags von 16 bis 18 Uhr** stattfinden. Am Heiligabend, 16:30 Uhr findet ein Krippenspiel statt, bei dem alle Spielfreudigen ab dem Konfirmandenalter mitmachen können. Um beim Krippenspiel teilnehmen zu können, muss man nicht Gemeindeglied sein. Nähere Informationen bekommt ihr bei Thomas Neumeister (thomas.neumeister@evlks) und Daniela Kankowski (daniela.kankowski@evlks.de).

Thomas Neumeister

Adventskonzert



Am **29.11., 16 Uhr** bringt das Bläserkollegium Dresden abwechslungsreiche Kammermusik für Blech- und Holzbläserbesetzungen alter und neuer Meister zu Gehör. Der Eintritt ist frei, um großzügige Spenden zur Deckung der Unkosten wird gebeten.

Thomas Neumeister





6. Prohliser Adventsmarkt

Am **04.12.** findet wieder von **15-18 Uhr** unser Mitmach-Adventsmarkt statt. Das Bühnenprogramm wird von Gruppen und Chören der verschiedenen Einrichtungen, Vereine und Initiativen unseres Stadtteils gestaltet. Nach vorheriger Anmeldung kann jeder mitmachen. Auch die Mosaikkinder sind dabei und natürlich die Chöre unserer Kirchgemeinde. Unter dem Glockenturm lädt das historische Kinderkarussell zu kostenlosen Fahrten ein, mit Süßem und Herzhaftem wird für das leibliche Wohl gesorgt sein und vielleicht finden Sie hier ja auch ein passendes kleines Weihnachtsgeschenk.

Drinnen wird es verschiedene Kreativangebote rund um das Thema Weihnachten geben.

Bettina Reinköster



Fürbittanliegen

**Bibelarbeit - Gebet - Begegnung**

Andacht für Frieden & Versöhnung	mittwochs	19:00	GH, R1
Bibelgesprächskreis	Donnerstag, 09.10. und 27.11.	10:00	GH Kl. S
Bibel im Gespräch	Montag, 06.10., 20.10., 03.11., 17.11.	19:30	GH R1

Kirchenmusik

Streichorchester	montags	19:30-21:30	GH Kl. S
Choralschola (Gregorianik)	mittwochs	18:15	GH Kl. S
(Projektarbeit, bei Interesse bitte Termine bei Burkhard Rüger erfragen)			
Kantorei	mittwochs	19:30	GH Kl. S
Posaunenchor	donnerstags	19:45	GH Gr. S
Kurrende ** (1.-8. Klasse)	freitags *	16:30	GH Kl. S
Blockflötenkreis	freitags *	17:30	GH Kl. S

Kleinkinder, Kinder und Jugendliche

Krabbelgruppe (0-3 Jahre)	donnerstags	9:30	St. Pe.
Christenlehre 1. Klasse	dienstags	16:30-17:30	GH Em
Christenlehre 2.-4. Klasse (1. Gr.)	montags	16:00-17:00	GH Em
Christenlehre 2.-4. Klasse (2. Gr.)	dienstags	15:30-16:30	GH Em
Christenlehre 5. / 6. Klasse	montags	17:00-18:00	GH Z5
Konfirmanden 7. Klasse	donnerstags	17:00	GH, kl. S
Konfirmanden 8. Klasse	donnerstags	18:00	GH, kl. S
Junge Gemeinde **	freitags	19:00	JK
Gebetskreis JG	2. und 3. Montag im Monat	19:30	JK

Frauen

Frauen im Gespräch	Dienstag, 21.10. und 18.11.	18:00	GH R1
Repaircafé	Sonntag, 05.10. und 02.11.	19:00	GH, Kl. S

Senioren

Seniorentanz	1. und 3. Mittwoch im Monat	10:00	GH Kl. S
Seniorenkreis	Freitag, 07.11.	14:00	GH Kl. S

Abholung des treffpunkt süd

18.11.	GH Z5
--------	-------

Abkürzungen der Räume:

GH Em = Gemeindehaus Empore

GH Gr. S = Gemeindehaus Großer Saal

GH Kl. S = Gemeindehaus Kleiner Saal

GH Z1/5 = Gemeindehaus Zimmer 1/5

JK = Jugendkeller

K-G = Kirche-Glashaus

KiGa = Kindergarten

St. Pe. = St. Petrus, Dohnaer Straße 53

* außer in den Ferien

** Angebot wird durch die Stadt Dresden und den Freistaat Sachsen gefördert



■ Damit immer alles blitzblank ist

Wenn die letzten Gemeindeglieder gegangen sind, dann ist es Zeit, Treppenhaus und Räume aufzuräumen und wieder auf Hochglanz zu polieren. Und wenn andere Leute in die Sommerfrische fahren, werden die Fußböden einmal ordentlich geölt und alle Stuhlfilze erneuert. Auch die Vermietungen hinterlassen ihre Spuren. Diese Tätigkeiten fallen in den Arbeitsbereich von Violetta Slusar, die das für uns seit 25 Jahren erledigt. Als ehemaliger Hausmeister sehe ich sehr gut, mit welcher Hingabe und Mühe sie all die Jahre ihre Arbeit mit großer Treue geleistet hat. Dafür wollen wir ihr ein herzliches Dankeschön sagen.



Lothar Lange und die Kirchgemeindevertretung Strehlen

■ Spielmittag in Strehlen

Am **09.11.** sind alle jungen, jung gebliebenen und lebenserfahrenen Freunde der Brett-, Gesellschafts- und Kartenspiele nach dem Gottesdienst zu einer lockeren Spielzeit in den kleinen Saal des Gemeindehauses in Strehlen eingeladen. Bis 15 Uhr wird gespielt, gegessen und getrunken, was jeder selbst mitbringt. Verspielte Grüße.

Tobias Krodel

■ Pyramidenanschub

Am **30.11.** nach dem Gottesdienst laden wir zu **12:00 Uhr** wieder auf den Wasaplatz ein zum Pyramidenanschub. Auch der Ortsamtsleiter Jörg Lämmerhirt wird uns wieder begrüßen. Unser Posaunenchor wird uns beim Singen einiger Adventslieder unterstützen.

Friedrich Christoph Ilgner



Rückblick: Rüstzeiten der JG Strehlen



Für uns besteht Junge Gemeinde nicht nur aus Freitagabenden im JG-Keller. Worauf wir uns alle freuen, sind die Rüstzeiten, auf welche wir gemeinsam zweimal jährlich fahren dürfen. Zurückblicken können wir auf eine Sommerrüstzeit, die bei allen extrem gut ankam. Und demnächst geht's weiter – und mindestens genauso „crazy“ wie die Sommerrüstzeit steht schon bald unsere Herbstrüstzeit an. Vom **30.10.** bis **02.11.** fahren wir auch dieses Jahr wieder ins Rüstzeitheim Guderhof in Ebersdorf bei Löbau. Spannende Andachten, Denkanstöße und gemeinsame Aktionen wie Singen, Kochen, Spielen sowie viele neue Begegnungen untereinander – und mit dem Glauben – bilden das Fundament der Rüstzeit. Nicht zu vergessen das Highlight unserer

Herbstrüstzeit: jedes Jahr in Ebersdorf wählen wir gemeinsam das Krippenspiel aus, das wir zur Christvesper an Heiligabend aufführen. Das Thema der Rüstzeit steht noch nicht fest – aber eins ist sicher: Es wird richtig „tuff!“ – also alle sollen es miterleben! Wir laden alle jungen, abenteuerlustigen Menschen ein, das Wochenende gemeinsam mit uns zu verbringen. Die Maßnahme wird durch das Jugendamt der Stadt Dresden gefördert. Anmeldungen laufen über Clemens Köckritz persönlich oder per E-Mail an Clemens.koeckritz@gmx.de.

Wir freuen uns auf dich!

*Anna und Clemens
im Namen der Jungen Gemeinde*



■ Einfach DANKBAR!

Während der Sommerschließzeit haben tatkräftige Hausmeister und Helfer ein neues Spielhäuschen im Stil einer Waldhütte und eine Terrasse für den Krippenbereich gebaut. Die neue Terrasse ermöglicht es den Kindern und Mitarbeitern an heißen Tagen schattig hinter der Kita draußen spielen zu können. Schutz vor Sonne und Hitze ist besonders für die Kleinsten unserer Einrichtung wichtig. Die neue Waldhütte steht ebenso im Schatten unter Bäumen und bietet den Kindergartenkindern Gelegenheit für Rollenspiele und Rückzug. Wir sind dankbar für die Realisierung beider Projekte. Am **04.11.** lädt der Elternrat der Christuskita zum gemeinsamen Laternebasteln ein. Das Material wird gegen eine Spende zur Verfügung gestellt. Wir freuen uns auf Teilnahme und Begegnung vieler Familien beim Laternenumzug am **10.11. ab 17 Uhr** (Start: St. Petrus, Dohnaer Str. 53).

Katrin Rehde



Fürbittanliegen

Bankverbindungen



☐ Spenden, Kollekten, Teilnehmerbeträge, Kirchenmusikstellen & sonst. Überweisungen:

Empfänger: Kassenverwaltung Dresden
IBAN: DE81 3506 0190 1667 2090 36
Verw.-Zweck: RT0981 **Überweisungszweck und Kirchengemeinde**

☐ Kirchgeld:

Empfänger: Kirchspiel Dresden Süd
IBAN: DE67 3506 0190 1607 0000 30
Verw.-Zweck: Vor- und Nachname und Kirchgeld-Nr.

☐ Friedhöfe:

Leubnitz-Neuostra Empfänger: Kirchengemeinde Leubnitz-Neuostra ■
IBAN: DE89 3506 0190 1607 0000 22
Verw.-Zweck: Name, Grab- und Rechnungs- oder Gebührenbescheid-Nr.

Lockwitz Empfänger: Schlosskirchengemeinde Dresden-Lockwitz ■
IBAN: DE89 3506 0190 1605 4000 07
Verw.-Zweck: Name, Grab- und Rechnungs- oder Gebührenbescheid-Nr.

☐ Vereine & Stiftung:

Kirchenstiftung Leubnitz: Empfänger: Stiftung Kirchengemeinde Dresden Leubnitz-Neuostra ■
IBAN: DE23 3506 0190 1626 8700 11
BIC: GENODED1DKD
Verw.-Zweck: Zustiftung Grundstock

Kirchenmusikverein Leubnitz: Empfänger: Verein zur Förderung und Pflege der Kirchenmusik in Leubnitz e.V. ■
IBAN: DE71 3506 0190 1626 3400 12
BIC: GENODED1DKD
Verw.-Zweck: Kirchenmusik Leubnitz

Spenden für Orgel/ Fördereverein Strehlen: Empfänger: Christuskirchengemeinde Dresden-Strehlen ■
IBAN: DE92 8509 0000 4872 1010 00
BIC: GENODEF1DRS Raiffeisenbank Dresden
(abweichend von u.g. BIC)
Verw.-Zweck: Name und Adresse

Südwind e.V. Empfänger: Südwind e.V. ■
IBAN: DE25 8505 0300 0221 3294 04
BIC: OSDDDE81XXX
Kontakt: kontakt@suedwind-dresden.de

Die Konten befinden sich bei der Bank für Kirche und Diakonie: **BIC: GENODED1DKD**

■ Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden Süd

Postanschrift: Altleubnitz 1, 01219 Dresden, Tel.: 0351-4 37 08 80, Fax: 0351-4 37 08 88, Projekthandy 0175-3 30 73 02, Website: www.kirchspiel-dresden-sued.de, E-Mail: ksp.dresden-sued@evlks.de

■ Kirchgemeinde Bannewitz

Kirche / Pfarramt Bannewitz
Kirchplatz 1, 01728 Bannewitz
Friedenskapelle Kleinnaundorf
Saarstr. 1, 01705 Freital
E-Mail: ksp.dresden-sued@evlks.de

■ Kirchgemeinde Leubnitz-Neuostra

Kirche
Menzelgasse 4, 01219 Dresden
Ev.-Luth. Pfarramt
Altleubnitz 1, 01219 Dresden
Tel.: 0351-4 37 08 80, Fax: 0351-4 37 08 88
E-Mail: kg.dd_leubnitz_neuostra@evlks.de
Friedhofsverwaltung
Gemeindehaus, Menzelgasse 2
Tel.: 0351-47 94 49 00, Fax: 0351-4 37 08 88
Friedhof.DD_Leubnitz_Neuostra@evlks.de
Kindergarten
Goppelner Str. 4, 01219 Dresden
Kindergartenleiter: Andreas Majta
Tel.: 0351-4 71 61 44, Fax: 0351-4 66 29 58
E-Mail: andreas.majta@evlks.de

Bitte kommen Sie in allen Friedhofsangelegenheiten in das Friedhofsbüro im Gemeindehaus Menzelgasse 2.

■ Schlosskirchgemeinde Lockwitz

Schlosskirche Lockwitz
Altlockwitz 2, 01257 Dresden
Kirche Röhrsdorf
Hauptstr. 12, 01809 Dohna / OT Röhrsdorf
Pfarramt und Friedhofsverwaltung
Tögelstr. 1, 01257 Dresden
Tel.: 0351-2 84 03 02
E-Mail: kg.dresden_lockwitz@evlks.de

■ Kirchgemeinde Prohlis

Kirche und Kirchgemeindebüro
Georg-Palitzsch-Str. 2, 01239 Dresden
Tel.: 0351-2 84 11 49, Fax: 0351-2 84 12 25
E-Mail: kg.dresden_prohlis@evlks.de

■ Christuskirchgemeinde Strehlen

Christuskirche
An der Christuskirche 8, 0129 Dresden
Gemeindebüro
Elsa-Brändström-Str. 1, 01219 Dresden
Tel.: 0351-4 71 03 30
E-Mail: buero@christuskirche-dresden.de
Kindergarten
An der Christuskirche 3, 01219 Dresden
Kindergartenleiterin: Katrin Rehde
Tel.: 0351-47 58 01 94
kita.dresden-christuskirchgemeinde@evlks.de

Öffnungszeiten Pfarrämter und Friedhofsverwaltungen

Montag

Leubnitz 9:00-12:00 ■
FH* Leubnitz 9:00-12:00 ■

Mittwoch

Lockwitz 9:00-14:00 ■
FH* Lockwitz 9:00-14:00 ■

Freitag

Leubnitz 9:00-12:00 ■

Dienstag

Leubnitz 14:00-18:00 ■
Prohlis 14:00-18:00 ■
Strehlen 14:00-18:00 ■
FH* Leubnitz 14:00-18:00 ■

Donnerstag

Strehlen 9:00-12:00 ■
FH* Leubnitz 13:00-15:00 ■

Bannewitz ■
mit telefonischer
Terminvereinbarung
unter 0351-4 37 08 80

FH* = Friedhof

Kontakte



Pfarrer:innen

Sprechzeit nach tel. Absprache oder
Vereinbarung per E-Mail

Wolf-Jürgen Grabner
Altleubnitz 1, 01219 Dresden
Tel.: 0351-4 37 08 82,
0351-27 56 88 50 (privat)
E-Mail: wolf-juergen.grabner@evlks.de

Tobias Hanitzsch
Altleubnitz 1, 01219 Dresden
Tel.: 01520-1 82 00 32
E-Mail: tobias.hanitzsch@evlks.de

Antje Hinze
Tögelstr. 1, 01257 Dresden
Tel.: 0351-2 72 05 44
E-Mail: antje.hinze@evlks.de

Friedrich Christoph Ilgner
Wasastrase 16, 01219 Dresden
Tel.: 0351-2 14 23 05
E-Mail: friedrich_christoph.ilgner@evlks.de

Bettina Reinköster
Georg-Palitzsch-Str. 2, 01239 Dresden
Tel.: 0173-8 68 26 41
E-Mail: bettina.reinkoester@evlks.de

Verwaltungsleiter

Jiri Kocourek
Tel.: 0351-4 37 08 81 / 0175-2 50 67 22
E-Mail: Jiri.Kocourek@evlks.de

Energiemanager

Frank Lohse
Tel.: 0175-3 30 73 02
E-Mail: frank.lohse@evlks.de

Hausmeister / Küster

Guido Franke
Kamill Darius Kankowski

Michael Melerski
Tel.: 0151-12 72 92 79

Gerald Schubert
Tel.: 0174-3 20 87 45

Friedhofsverwalter

Kevin Kotzsch
Tel.: 0351-47 94 49 01

Gemeinde-/Sozialpädagog:innen

Andrea Grothe
E-Mail: andrea-grothe@web.de

Daniela Kankowski, Tel.: 0175-3 30 33 83
E-Mail: daniela.kankowski@evlks.de

Maria Köhn, Tel.: 0155-66 38 30 27
E-Mail: maria.koehn@evlks.de

Toni Menzel, Tel.: 0151-53 53 21 42
E-Mail: toni.menzel@evlks.de

Raah Elia Prescher, Tel.: 0175-3 30 66 60
E-Mail: raahelia.prescher@evlks.de

Michael Weigel
Julius-Scholtz-Str. 24, 01217 Dresden
Tel.: 0351-4 76 12 11
E-Mail: michael.weigel@evlks.de

Kirchenmusiker:innen

Robin Gaede
E-Mail: robin.gaede@evlks.de

Elisabeth Hoyer
Tel.: 0351-4 26 08 77
E-Mail: elisabeth.hoyer@web.de

Thomas Neumeister
Tel.: 0174-5 18 81 44
E-Mail: thomas.neumeister@evlks.de

Carola Pöllmann
Tel.: 0351-4 71 32 70
E-Mail: carola.poellmann@gmx.de

Burkhard Rüger
E-Mail: burkhard.rueger@evlks.de



■ = Bannewitz

■ = Leubnitz-Neuostra

■ = Lockwitz

■ = Prohlis

■ = Strehlen

■ = Kirchspiel

Dresden Süd

Interview mit Judith Wegener

Unser Kirchspiel ist vielfältig und bunt an Menschen. In der aktuellen Ausgabe berichtet Judith Wegener aus Bannewitz von ihrem Ehrenamt in der FAMILINEKIRCHE.

Seit vielen Jahren gehören Sie zu unserem Kirchspiel und sind in vielen Bereichen aktiv, wie ist das gekommen?

Ich gehöre seit 2013 zur Kirchengemeinde Bannewitz und habe recht schnell Kontakt gesucht, weil mir mein Glaube wichtig ist. Ich bin überzeugt, dass man in der Gemeinde vor Ort aktiv sein sollte, um dort etwas von der Botschaft Gottes ausstrahlen. Bannewitz ist eine Mitmachgemeinde. So wie ich das von zu Hause in Auerswalde bei Chemnitz und aus der Studierendengemeinde Dresden kenne.

Was verbinden Sie mit dem christlichen Glauben in unserem Kirchspiel?

Fröhlichkeit und Engagement. Ausdauer und Beharrlichkeit. Kritik und Initiative.

Was schätzen Sie an Ihrem Ehrenamt?

Den Kontakt mit anderen Christ:innen und

das Gefühl etwas erreichen zu können – am Reich Gottes mitbauen zu können. Vor allem dort, wo ich gerade stehe, das ist zur Zeit vor allem die FAMILIENKIRCHE. Seit Anfang 2025 organisieren wir alle drei Monate dieses neue Format bestehend aus gottesdienstliche GEMEINSCHAFT + biblische GESCHICHTE + Sonntags-BRUNCH.



Was ist das Schöne, aber auch Schwere bei Ihrem Ehrenamt?

Das Schöne zeigt sich in der Gemeinschaft, die sich im Engagement ergibt. Schwer wird es, wenn das Gefühl entsteht, dass Randgemeinden weniger ernst genommen werden als innerstädtische Gemeinden, z.B. was eine mögliche Abwechslung mit den Gottesdienstzeiten betrifft. Aber wir machen das Beste daraus.

Was wünschen Sie unserem Kirchspiel?

Ich wünsche dem Kirchspiel, dass wir gemeinsam die Hauptsache – nämlich mit und zu Gott (und nicht nur mit uns) unterwegs zu sein – im Fokus behalten und einen fairen Umgang miteinander.

